

Dienstag

den 12. Juni

1832.

Vermischte Verlautbarungen.

B. 719. (3)

E d i c t.

Nr. 923.

Von dem Bezirks-Gerichte Reifnitz wird hie- mit allgemein kund gemacht: Es sey über execu- tives Einschreiten des Andreas Lanko von Winkel bei Neustadt, in die öffentliche Versteigerung der, dem Andreas Poussin eigenthümlichen, zu Jurjo- vis, sub Haus. Nr. 13, liegenden 14 Kaufrechts- hube sammt Zugehör, wegen schuldigen 22 fl. 4 kr. M. M. c. s. c. gemisliget, und hiezu drei Termine, nämlich: der erste auf den 28. Juni, der zweite auf den 30. Juli, und der dritte auf den 28. August l. J., jedesmal Vormittags um 10 Uhr, im Orte Jurjovis mit dem Beisage be- stimmt worden, daß, wenn ebengenannte 14 Hu- be bei der ersten und zweiten Feilbietungs- tagung um den Schätzungswert pr. 347 fl. 40 kr. oder darüber nicht an Mann gebracht werden sollte, bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würde.

Bezirks-Gericht Reifnitz am 18. Mai 1832.

B. 703. (3)

E d i c t.

J. Nr. 558.

Von dem Bezirksgerichte Ponovitsch wird hie- mit bekannt gemacht: Es sei in Folge Verordnung des löbl. k. k. Kreisamts Raibach vom 7. April d. J., Nr. 1936, über Ansuchen des löbl. Guts Grün- hof vom 20., Gmpf 24. d., Nr. 27, wider den Unter- than Anton Dernouscheg in Oberhotitsch, die Tag- sagung zur Erhebung seines Passivstandes, und zur Liquidation seiner Schulden im Abstiftungs- wege auf den 30. k. M. Juni, Morgens um 8 Uhr in der hiesigen Amtskanzlei bestimmt; demnach wird Jedermann, der an diesen Hübler aus was für einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu machen berechtigt zu seyn glaubt, eingeladen, sich an je- nem Tage und zur bestimmten Stunde hier einzu- finden, und seine vermeintliche Forderung geltend zu machen, widrigens man sich die üblen Folgen selbst beizumessen haben würde.

Bezirksgericht Ponovitsch am 28. Mai 1832.

B. 708. (3)

E d i c t.

Nr. 717.

Von dem vereinten Bezirksgerichte Michelsstätt- en zu Krainburg wird dem Anton Deskmann oder dessen Erben mittelst gegenwärtigen Edictes erinnert: Es habe Joseph Pissetitsch, Ersterer des vorhin Bartholomä Petermann'schen Hauses in der Stadt Krainburg, sub Nr. 140, sammt dazu ge- hörigen Birtschanttheile, wider sie unterm 6. April l. J., die Klage angebracht, und um Verjährt- und Erloschenklärung der auf dem besagten Hou- se mittelst Schuldscheines, ddo. 4. Jänner 1796,

seit 18. Mai 1796 intabulirten Forderung pr. 200 fl. getreten.

Da der Aufenthaltsort des Besagten oder dessen Erben diesem Gerichte unbekannt, und weil sie vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertbeidigung und auf ihre Gefahr und Unkosten den Hrn. Ignaz Scaria zu Krainburg als Curator aufgestellt, mit welchem die angebrachte Rechtsache nach der bestehenden Gerichtsordnung ausgeführt und entschieden wer- den wird. Die Verhandlungstagsagung ist auf den 30. August l. J., Vormittags um 9 Uhr vor die- sem Gerichte angeordnet worden; dessen die Be- sagten zu dem Ende erinnert werden, daß sie allenfalls selbst zu rechter Zeit erscheinen, oder dem aufgestellten Vertreter Rechtsbeistand an die Hand geben, oder sich selbst einen Sachwalter zu bestellen und diesem Gerichte namhaft zu machen, über- haupt im rechtlichen ordnungsmäßigen Wege ein- zuschreiten wissen mögen, inebesondere da sie die durch ihre Verabsäumung entstehenden Folgen sich selbst zuschreiben haben werden.

Vereintes Bezirks-Gericht Michelsstätten zu Krainburg den 3. Mai 1832.

B. 727. (3)

E d i c t.

J. Nr. 850.

Alle Jene, die bei dem Verlasse des zu Unter- bresou am 3. April d. J., verstorbenen Falkhüb- lers Anton Pohlenz, aus was immer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu machen gedenken, werden aufgefordert, selbsten bei der auf den 7. Juli l. J., Früh 9 Uhr hieramts bestimmten Tag- sagung so gewiß anzumelden, widrigens sie sich die Folgen des §. 814 b. G. B. selbst zuschrei- ben haben werden.

Bezirksgericht Weixelberg am 25. Mai 1832.

B. 722. (3)

E d i c t.

Nr. 569.

Zur Anmeldung und Liquidirung des Activ- und Passivstandes nach Ableben nachstehender Per- sonen, sind die Tagagungen auf folgende Tage, als: auf den 5. Juni l. J., Früh 9 Uhr, nach Anton Jurenschitz von Grohsoblat; auf den 16. Ju- ni l. J., Früh 9 Uhr, nach Urban Sedega von Eipstein; auf den 20. Juni l. J., Früh 9 Uhr, nach Paul Schar von Hruschtarje, mit dem Un- bange angeordnet worden, daß dazu alle Jene, welche zu diesen Verlassen etwas schulden, oder dabei aus was immer für einem Rechtsgrunde Ansprüche machen zu können vermeynen, an ob- bestimmten Tagen so gewiß in diese Amtskanzlei zu erscheinen haben, widrigens sie sich die gesetz- lichen Folgen selbst zuschreiben haben würden.

Bezirksgericht Schneeberg am 21. Mai 1832.

B. 728. (1)

Edictal - Vorforderung.

Von der Bezirks-Obrigkeit Müntendorf werden nachstehende militärpflichtige Individuen,
als:

Post-Nr.	Name des Militärpflichtigen	Indessen		Geburts-Jahr	Anmerkung
		Wohnort	Hauss-Nr.		
1	Meschau Niklas	Begscheid	26	Birklach	1809 auf die Vorladung nicht erschienen.
2	Jereb Franz	Schmarga	6	Homes	detto
3	Kaunicher Jacob	Kaplavas	39	Comenda	— f. 1820 ohne Paß abwes.
4	Cesar Joseph	Gora	3	—	— f. 1821 ohne Paß abwes.
5	Schloß Johann	Stein	40	Stein	— auf die Vorladung nicht erschienen.
6	Kuchar Simon	Klemenzbou	4	Streine	— detto
7	Tropeteg Franz	Unterstreine	13	—	— seit 1829 ohne Paß.
8	Swerschina Primus	Stanounig	14	—	— detto
9	Vanischeg Blas	Supainenive	3	—	— seit 1828 ohne Paß.
10	Repanscheu Jacob	Isberna	2	Goisd	— seit 1824 ohne Paß.
11	Kalischnig Matthäus	Kerschische	3	Müntendorf	— seit 1826 illegal abwesend.
12	Hage Johann	Welschtrib	10	Obertuchain	1810 auf die Vorladung nicht erschienen.
13	Drolz Blasius	Kerstetten	7	Neuthal	— detto
14	Kantschigaj Jacob	Oberjarsche	7	Mannsburg	— detto
15	Rebou Johann	Kootja	15	—	— detto
16	Gartroscha Michael	Stoob	42	—	— detto
17	Ischany Joseph	Kleinmannsburg	34	—	— Rekrutirungs-Flüchtling.
18	Samlén Andrä	Priskava	7	—	— auf die Vorladung nicht erschienen.
19	Kraß Johann	Großmannsburg	89	—	— detto
20	Außer Georg	—	74	—	— detto
21	Scharz Georg	Homes	22	Homes	— detto
22	Matzberg Andrä	Presserje	5	—	— detto
23	Horschevar Jacob	Scheje	3	Comenda	— detto
24	Omersu Johann	Suchadosse	34	—	— f. 6 Jahren illegal abwes.
25	Podpetschnig Martin	Stein	63	Stein	— auf die Vorladung nicht erschienen.
26	Schaffer Vincenz	—	7	—	— detto
27	Vanischeg Joseph	Obersalenberg	2	—	— detto
28	Vanischeg Matthäus	Wistetzgiza	12	Streine	— detto
29	Widder Georg	Supainenive	5	—	— detto
30	Perne Primus	Edusch	7	Müntendorf	— ohne Paß abwesend.
31	Jeska Lorenz	Goditsch	17	—	— auf die Vorladung nicht erschienen.
32	Kemß Jacob	—	4	—	— detto
33	Kuchar Matthäus	Isberna	5	Goisd	1811 detto
34	Koschel Georg	Stanounig	6	Streine	— Rekrutirungs-Flüchtling.
35	Prut Lukas	Prapretno	6	—	— detto
36	Flöre Joseph	Perau	8	Stein	— auf die Vorladung nicht erschienen.
37	Smolnikar Michael	Savinapezb	3	Cello	— detto
38	Hafner Anton	Stein	31	Stein	— detto
39	Michelin Johann	Podgier	71	—	— detto
40	Rosmann Caspar	Mofte	71	Comenda	— detto
41	Pirz Johann	Kaplavas	11	—	— detto
42	Petel Johann	Thainig bei St. Anna	3	—	— detto
43	Gerkmann Mathias	—	29	—	— detto
44	Sterjanz Joseph	Presserje	17	Homes	— Rekrutirungs-Flüchtling.

Post-Nr.	Name des Militärpflichtigen	d e s s e n			Geburts-Jahr	Anmerkung
		Wohnort	Nr.	P f a r r		
45	Kobilga Georg	Presserje	23	Homes	1811	auf die Vorladung nicht erschienen.
46	Pfeifer Joseph	Sallog	3	Zirklach	—	mit Paß vom 5. October 1831 in Gräg.
47	Sedlar Lucas	"	9	"	—	auf die Vorladung nicht erschienen.
48	Scherounig Johann	"	64	"	—	detto
49	Jesch Georg	Topolle	11	Mannsburg	—	mit Paß vom 3. October 1831, Nr. 905, in Trieft.
50	Jereb Matthäus	"	21	"	—	auf die Vorladung nicht erschienen.
51	Oraschem Georg	Pristava	11	"	—	detto
52	Mortschnig Matthäus	Otkrog	11	Neuthal	—	Rekrutirungs-Flüchtling.
53	Werbis Anton	Kaplavaß	27	Comenda	—	auf die Vorladung nicht erschienen.
54	Kemß Blasius	Untersalenberg	8	Stein	—	detto
55	Juschart Johann	Motte	22	Comenda	—	detto
56	Bergant Matthäus	Euchadolle	34	"	—	detto
57	Jotra Matthäus	Goditsch	17	Müntendorf	1812	detto
58	Hograscheg Barthelmä	Obersalenberg	3	Stein	—	detto
59	Volter Mathias	Loschna	3	Rabensberg	—	detto
60	Jalitsch Franz	Stein	42	Stein	—	mit Wanderbuch abwes.
61	Slapnig Blasius	Otkrog	5	Neuthal	—	auf die Vorladung nicht erschienen.
62	Novak Mathias	Neuthal	5	"	—	detto
63	Widmar Mathias	Mitterdorf	22	Cella	—	detto
64	Ossounig Jacob	Escherna	3	Goisd	—	detto
65	Kuchar Andrá	"	5	"	—	detto
66	Welz Lucas	Supainenive	11	Streine	—	detto
67	Stebbe Barthelmä	Gmainza	7	Comenda	—	detto
68	Slavatsch Jacob	Klang	45	"	—	ohne Paß abwesend.
69	Pier Ignaz	Großmannsburg	86	Mannsburg	—	auf die Vorladung nicht erschienen.
70	Hofscheyer Michael	Echeje	12	Comenda	—	detto
71	Pettmar Aler	Euchadolle	45	"	—	detto
72	Köpis Johann	Uranschitz	9	Mannsburg	—	detto
73	Teritsch Jacob	Topolle	15	"	—	detto
74	Hribar Joseph	Trobeneu bei Belapetsch	1	Cello	—	detto
75	Samlen Georg	Wistertzhiza	15	Streine	—	detto

hiemit aufgefordert, innerhalb vier Monaten vom Tage der Einsichtung, bei dieser Bezirks-Obrigkeit persönlich und um so gewisser zu erscheinen, widrigenfalls selbe nach den dießfalls allerhöchsten bestehenden Vorschriften, insbesondere dem Patente vom 10. August 1784, behandelt werden würden.
Bezirks-Obrigkeit Müntendorf am 24. Mai 1832.

3. 705. (3)

B e k a n n t m a c h u n g.

Die hohe k. k. Hofkanzlei hat mit Decret vom 23. Februar 1832, Nr. 3338, zu bestimmen gefunden, daß nach dem einstimmigen Antrage der Landesbehörden der mit hohen Hofkanzlei-Decrete vom 13. August 1818, 3. 14643, und nach der hierüber unterm 23. Juli 1819, 3. 22370, ausfertigten Privilegiums-Urkunde der Gemeinde

Großlaschusch, auf den 24. Februar jedes Jahrs bewilligte Jahrmart, auf dem Montage vor dem Feste des heil. Mathias, oder, wenn Letzteres selbst auf einen Montag fallen sollte, auf den vorhergehenden Montag übertragen, und nun an diesem letztbezeichneten Tage abgehalten werden dürfte. Welches hiemit zur allgemeinen Wissenschaft bekannt gemacht wird.

Bezirksobrigkeit Reifnig den 30. Mai 1832.

B. 721. (3)

B e r u f u n g s - E d i c t.

Nr. 532.

Von der Bezirks-Obrigkeit Schneeberg, Adelsberger Kreises, werden nachstehende militärpflichtige Individuen vorgeladen:

Kont.-Nr.	Vor- und Zuname	Haus-Nr.	Geburtsort	Alter	Pfarr	abwesend		Anmerkung
						mit	ohne	
						P a ß		
1	Matthäus Lenartschitsch	9	Deutschdorf	23	Oblat	—	1	
2	Paul Kraschouz	35	Verchnig	19	Paas	—	1	
3	Matthias Kotschever	58	Paas	19	"	—	—	
4	Matthias Juanybisch	14	Rumarsku	19	Oblat	1	—	
5	Gregor Marouth	3	Benette	19	"	—	1	
6	Georg Gregortsch	13	Neudorf	19	"	—	1	
7	Anton Sebar	35	Babensfeld	19	Babensfeld	1	—	
8	Georg Uffe	20	Paas	19	Paas	—	1	
9	Johann Micheutschitsch	1	Metule	19	Oblat	1	—	
10	Anton Scherjou	12	Loppol	19	"	1	—	
11	Michael Jucha	37	Danne	19	Paas	1	—	
12	Jerny Schurga	5	Metule	19	Oblat	—	—	auf die Vorladung nicht erschienen.
13	Jerny Gregortsch	3	Bösenberg	19	"	—	1	
14	Thomas Veran	33	Danne	19	Paas	1	—	
15	Johann Modish	23	Bösenberg	19	Oblat	1	—	
16	Joseph Gormann	8	Großberg	19	"	1	—	

Dieselben haben sich binnen vier Monaten von heute an gerechnet, so gewiß vor diese Bezirks-Obrigkeit zu stellen, als sie im Widrigen nach den diesfälligen Vorschriften behandelt werden. Bezirks-Obrigkeit Schneeberg am 22. Mai 1832.

B. 704. (3)

E d i c t.

Nr. 470.

Von dem vereinten Bezirksgerichte zu Radmannsdorf wird hiemit bekannt gemacht: Es sei in Erledigung des Protocolls vom 9. März d. J., die öffentliche gerichtliche Feilbietung der, dem unbekannt wo abwesenden Lorenz Bergant, nach seinem Vater Georg Bergant, erblich angefallenen, zu Oberdupplach, sub Consc. Nr. 25, vorkommenden, der Herrschaft Neumarkt, sub Urb. Nr. 368 1/2, zinsbaren gemauerten Kaufrechts-Kaische mit Zugehör, gewilliget, und zu deren Vornahme die Tagsetzungen auf den 26. Mai, 28. Juni und 28. Juli d. J., jedesmal Vormittags von 10 bis 12 Uhr in Loco der Realität mit dem Anhange festgesetzt worden, daß diese Realität, falls sie weder bei der ersten noch zweiten Feilbietungstagsetzung um oder über den Schätzungswert von 247 fl. 15 kr. M. verkauft werden sollte, bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Vereintes Bezirksgericht Radmannsdorf am 7. April 1832.

Anmerkung. Bei der ersten Feilbietung hat sich kein Kauflustiger gemeldet.

B. 707. (3)

E d i c t.

Alle Jene, welche bei dem Verlasse des am 12. März l. J. verstorbenen Andreas Jamnig, Ganzhüblers zu Verbitschje; dann des am 20. n. M. zu Kleinosselnig verstorbenen Halbhüblers, Valentin Jatsch, aus was immer für einem

Rechtsgrunde Ansprüche zu machen gedenken, werden hiemit aufgefordert, selbe und zwar rücksichtlich des Erstern bei der auf den 22. Juni l. J., Vormittags um 9 Uhr, und des Lettern, bei der auf den 26. Juni l. J., Früh um 9 Uhr vor diesem Gerichte angeordneten Tagsetzung so gewiß anzumelden und darzutun, als sie sich widrigens die Folgen des §. 814 b. G. B. selbst zuschreiben haben werden.

Bezirksgericht Auerberg den 26. Mai 1832.

B. 718. (3)

E d i c t.

Nr. 842.

Von dem Bezirks-Gerichte Reifnitz wird hiemit allgemein kund gemacht: Es sey über Ansuchen des Simon Stupija von Oberdorf, in die executive Versteigerung der, dem Mathias Stupija von Obergeräuth eigenthümlich gehörigen, der löbl. Herrschaft Reifnitz, sub Urb. Fol. 822, zinsbaren 1/2 Hube, sammt Woha- und Wirtschaftsbauenden, wegen schuldigen 42 fl. M. M. c. s. c. gewilliget, und zur Vornahme derselben drei Termine, nämlich: der erste auf den 3. Juli, der zweite auf den 30. Juli, und der dritte auf den 29. August l. J., jedesmal Vormittags um 10 Uhr, im Orte Obergeräuth mit dem Beisatze bestimmt worden, daß, wenn ebengenannte 1/2 Hube bei der ersten und zweiten Feilbietungstagsetzung um den Schätzungswert pr. 510 fl. 40 kr. M. M. oder darüber nicht an Mann gebracht werden sollte, bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würde.

Bezirksgericht Reifnitz am 3. Mai 1832.